

# Werkstatt Geschichte

**Beitrag von „Ralf4711“ vom 16. Januar 2014 um 22:10**

Hallo zusammen,

an anderer Stelle habe ich ja schon geschrieben das meine erste Fahrt mit meinem Touareg mich direkt zum "freundlichen" geführt hat da eine gelbe Warnleuchte im Drehzahlmesser aufleuchtete.

Kein Problem der Händler bei dem ich den Wagen gekauft habe sagte ich solle einfach zum VW Händler fahren dort einen Kostenvoranschlag machen lassen und dann würde der Verkäufer die Kosten für die Reparatur übernehmen.

Beim ersten Besuch (Freitag) wurde der Fehlerspeicher ausgelesen und festgestellt das ein Abgas Temperatursensor defekt ist. Kosten für das Fehlerspeicher auslesen 20,- Euro ...

Der Sensor wurde bestellt und ein neuer Termin für Donnerstag gemacht. Donnerstag fuhr ich dann wieder in die Werkstatt ... und mir wurde mitgeteilt das der Sensor leider noch nicht da ist. Man hätte versucht mich anzurufen aber mich nicht erreicht (der Händler hat drei Telefonnummern von mir) man hat es unter einer mehrfach versucht aber eine andere Nummer hätte man jetzt nicht genommen. Die Frage wann der Fühler denn jetzt kommt konnte nicht beantwortet werden er ist "unterzahlig" das kann 2 Tage oder 2 Wochen dauern bis er kommt, aber wenn dann würde ich natürlich angerufen.

... ca. eine Woche später war ich zufällig in der Gegend und bin bei VW vorbeigefahren da noch ein paar neue Probleme aufgetaucht sind (Undichtigkeiten in den Luftfederbeinen vorne und das "ruckeln unter Last" für das der V6 TDI mit Handschaltung anscheinend anfällig ist). ... und gerade in dem Moment ist "mein" Temperaturfühler auch aufgetaucht ich sollte gerade angerufen werden, so ein Zufall ...

Also neue Probleme aufgenommen neuen Termin für den Einbau des Fühlers gemacht (Donnerstag).

Heute war ich nun zum Einbau Termin ich habe das Auto um 9 Uhr abgegeben und sollte es ursprünglich um 15 Uhr wieder abholen (6 Stunden zum Fehlerspeicher auslesen, einmal Probefahren, und Lecksuchspray auf die Ventile sprühen!) Ich weiß ja nicht wo der Fühler sitzt aber ich hoffe einfach mal das das keine 5 Stunden dauern muß (bei Interesse kann ich gerne raus suchen welcher Fühler es denn ist). Auf meinen Einwand das ich das Auto gerne gegen 14 Uhr zurück hätte konnte ich es dann auch schon um 13 Uhr abholen?!?

Um 12 Uhr bekam ich dann den Anruf vom Meister ... der Fühler passt nicht es wurde der falsche geliefert ... Kupplung meldet "übertemperatur", Undichtigkeit im Luftsystem ist nicht feststellbar ... das ist doch mal eine aussage nach "NUR" 3 Stunden.

Als ich das Auto abgeholt habe war der Meister glücklicher weise anwesend, ich habe das

Fahrwerk ganz hoch gestellt und gebeten mal gemeinsam einen Blick auf das Fahrwerk zu werfen. Der Meister war so nett und hat das Lecksuchspray auf die Ventile gesprüht und siehe da es ist undicht ...

Ist das normal? Bin ich einfach zu Verwöhnt von meiner bisherigen Werkstatt?

Kann man die Hinteren Luftfederbeine / Ventile auch irgendwie prüfen ohne das Auto aufzubocken oder muß da zwingend was abgebaut werden?

Grüße

Ralf

---

### **Beitrag von „Break“ vom 19. Januar 2014 um 09:12**

An deiner Stelle würde ich die Werkstatt wechseln ,spätestens wenn einem autohaus die Kunden wegrennen sollten die merken das etwas nicht in Ordnung ist 😞

Leider kann ich dir zu deinen Problemen keine Tipps geben , da ich diese selbst noch nicht hatte.

---

### **Beitrag von „Ralf4711“ vom 3. Februar 2014 um 12:01**

Hallo Zusammen,

und weiter geht es :

Mittlerweile war mein T eine Woche beim Verkäufer und laut Aussage des Verkäufers bei einem VW Händler.

Ich habe eine neue Kupplung bekommen und ein Software update ---> Ruckeln unter Last ist bisher nicht wieder aufgetaucht. 😊

An beiden Vorderfederbeinen wurden die Dichtungen zwischen Luftbalg und Ventil gewechselt ---> Fahrzeug senkt sich nach einer Nacht Standzeit nicht mehr ab ... allerdings Lläuft der Kompressor sehr häufig. Von aussen sehen die Ventile genau so aus wie vorher über "Dichtungen" hatte ich bisher noch nichts gelesen? 🤔

Der Zuheizung läuft immer noch nicht ... ich gehe davon aus das er bei Temperaturen um 0° Grad seine arbeit verrichten sollte?

Mein mitgebrachter und bezahlter Fehlerspeicherausdruck (zuheizung gesperrt / klima unterdruck und ein paar andere Kleinigkeiten) war leider nicht wie versprochen im Auto, sondern scheint verschwunden ... einen neuen (fehlerfreien) Ausdruck habe ich nicht bekommen.

Grüße Ralf

---

### **Beitrag von „coala“ vom 3. Februar 2014 um 13:42**

#### [Zitat von Ralf4711](#)

[...] Der Zuheizung läuft immer noch nicht ... ich gehe davon aus das er bei Temperaturen um 0° Grad seine arbeit verrichten sollte? [...]

Servus Ralf,

der springt im Normalfall - wenn auch das Kühlwasser "kalt" ist - schon bei +10°C an. Müsste also in jedem Fall bei den jetzigen Temperaturen laufen. Außer, der Tankinhalt liegt im Reservebereich. Könnte auch sein, dass der Zuheizung durch mehrere Fehlstarts verriegelt wurde. Lass das mal prüfen, dies steht im Fehlerspeicher drin.

Grüße  
Robert

---

### **Beitrag von „Ralf4711“ vom 3. Februar 2014 um 13:50**

Hallo Robert,

in dem Fehlerbericht den ich von meiner VW Werkstatt bekommen habe, und den ich extra mit zu Reparatur beim Verkäufer gegeben habe. Stand "Zuheizer verriegelt" oder so ähnlich (leider habe ich den Bericht ja nicht mehr).

Ich war jetzt davon ausgegangen das die reparierende Werkstatt den Zuheizung entsperrt, oder ist das soviel Aufwand?

Grüße  
Ralf

---

### **Beitrag von „Darragh“ vom 3. Februar 2014 um 14:10**

[Zitat von coala](#)

Servus Ralf,

der springt im Normalfall - wenn auch das Kühlwasser "kalt" ist - schon bei +10°C an. Müsste also in jedem Fall bei den jetzigen Temperaturen laufen. Außer, der Tankinhalt liegt im Reservebereich. Könnte auch sein, dass der Zuheizter durch mehrere Fehlstarts verriegelt wurde. Lass das mal prüfen, dies steht im Fehlerspeicher drin.

Grüße  
Robert

Hallo zusammen

zur Info: Eine Verriegelung der Standheizung, respektive des Zuheizers lässt sich auch im Menüpunkt "Kindersicherung" ablesen.

Lässt sich diese nicht von "ON" auf "OFF" am Bedienelement schalten, so liegt definitiv eine Verriegelung des ZH vor.

Diese kann dann nur mit VCDS entriegelt werden.

---

### **Beitrag von „Ralf4711“ vom 3. Februar 2014 um 14:18**

Hallo Darragh,

sorry ich muß mal ganz dumm fragen ... wo gibt es denn den Punkt "Kindersicherung"?

Eine Erklärung was die Kindersicherung mit dem Zuheizter zu tun hat, erwarte ich gar nicht erst ... das nehme ich so hin 😊.

Grüße Ralf

---

## Beitrag von „Darragh“ vom 3. Februar 2014 um 15:10

[Zitat von Ralf4711](#)

Hallo Darragh,

sorry ich muß mal ganz dumm fragen ... wo gibt es denn den Punkt "Kindersicherung"?

Eine Erklärung was die Kindersicherung mit dem Zuheizer zu tun hat, erwarte ich gar nicht erst ... das nehme ich so hin 😊 .

Grüße Ralf

Hallo Ralf

Ich sehe erst jetzt, dass es sich bei dir um den Zuheizer handelt... sorry

Bei einer ab Werk verbauten Standheizung ist in der Dachkonsole ein Bedienpult, bei dem man diesen Menüpunkt abfragen kann.

Diese Konsole fehlt natürlich bei einem Fahrzeug ohne Standheizung...

Nochmals sorry, dass ich hier für Verwirrung gesorgt habe.

---

## Beitrag von „Ralf4711“ vom 3. Februar 2014 um 15:18

Hallo Darragh,

kein Problem ... ich war gerade schon am Auto und habe den Bordcomputer auf links gedreht



Grüße Ralf

---

## Beitrag von „Ralf4711“ vom 7. März 2014 um 19:41

und weiter geht es ...

Seit Donnerstag steht der T wieder beim Verkäufer. Der Zuheizter und die Klimaanlage sollen repariert werden.

Am Samstag Vormittag sollte ich das Auto heile und Fehlerfrei abholen können.

... Das Dachte ich bis um 17:00 Uhr heute am Freitag kam dann der Anruf. Fehler Klimaanlage ist beseitigt (dichtigkeitsprüfung durchgeführt, Kühlmittel aufgefüllt) kein Fehler Klima mehr im Fehlerspeicher 🤔

Zuheizer Glühstift, Brennkammer, und Lüfter gewechselt ... Fehler ist immer noch da und Zuheizter läuft nicht ... nun wollen sie den Zuheizter (wenn ich richtig verstanden habe mit Steuergerät) einschicken und überprüfen lassen.

Das geht natürlich erst nächste Woche und dann brauchen sie das Auto natürlich auch die ganze Woche ... 🤔

Weiß jemand wie lange VW für den wechsel von den oben genannten Komponenten braucht? 1,5 Tage scheint mir irgendwie lange ...

Grüße

Ralf